



Von vielen Aktivitäten im Notburga-Jahr 2013 berichteten Pater Thomas Naupp und Schwester Konstantia Auer.

Foto: Zwicknagl

Die Notburga-Verehrung blüht heuer wieder auf

Die Nachbardiözesen München-Freising, Brixen und Salzburg zeigen großes Interesse an den Festivitäten zum Notburga-Gedenkjahr.

Von Walter Zwicknagl

Eben – Alpenländische Volksfrömmigkeit machte sich der Fiechter-Stiftsbibliothekar Pater Thomas Naupp zum Schwerpunkt einer Notburga-Broschüre. „Diese hat mittlerweile auch Papst Benedikt XVI. bekommen“, hatte vor wenigen Tagen Erzbischof Alois Kothgasser bei der Wallfahrt nach Kramsach-Maria-thal verkündet. „Und wir haben den emeritierten Papst zu unseren Feierlichkeiten zum 700. Todestag von Notburga

eingeladen. Jetzt warten wir auf eine Antwort aus Rom“, sagte Schwester Konstantia Auer bei einer Pressekonferenz in Eben. Sie hatte sich mit dem kürzlich verstorbenen Kaplan Ludwig Penz um ein ereignisreiches Notburga-Jahr bemüht. Und das Programm kann sich sehen lassen. Unter dem Motto „Dien-Mut“, einem althochdeutschen Wort für Mut zum Dienen steht die neue Messe, die am Sonntag in Rotholz uraufgeführt wird. Der diözesane Tag der Frauenorden, die Schützenwall-

fahrt beim Dien-Mut-Weg in Pertisau und die Wallfahrt des katholischen Lehrervereins sind Programmpunkte im Mai. Der Ministrantentag der Diözese Innsbruck und der Bistumstag der Frauenorden aus München-Freising sind Schwerpunkte im Juni. Ab Mitte August zeigt Jutta Kiechl aus Thaur 30 Werke im Museum in Eben, für eine Stele wird Markus Thurner sorgen. Dem Thema Notburga wird sich auch die Pertisauer Künstlerin Heidi Holl-eis widmen.

Etwas Besonderes lassen sich die Jenbacher Schützen für den 1. September einfallen. Treffpunkt ist um neun Uhr bei der Rotholzer Brücke. Bischof Manfred Scheuer wird am 8. September auf der Rottenburg eine heilige Messe zelebrieren. Ganz groß gefeiert wird dann der Notburga-Sonntag mit der Söllerpredigt am 15. September.

„Das Interesse aus Salzburg, Südtirol und Bayern ist enorm“, bekräftigte Schwester Konstantia, der Motor der Notburga-Gemeinschaft.